

Stevy das Wunderkind

oder ein Genie zwischen den Welten...

Von kingmb

Die Reise beginnt

3. Die Reise beginnt

Pokémonwelt - Haus am Rande von Alabastia, früher Morgen des Tages, an dem Ash seine Reise beginnen wird...

King war in der Pokémonwelt gelandet, wie nicht anders zu erwarten war, hatte sich sein Körper den hiesigen Gegebenheiten angepaßt, so das er nun als zehnjähriger dastand, so wie auf dem Bild in der realen Welt. Immer noch war er ganz in weiß gekleidet, weiße Hose, weißes T-Shirt, weiße Schuhe. Das einzige was nicht weiß war, war King selbst, denn er war braungebrannt, hatte dunkelblonde Haare, welche Recht kurzgeschnitten kaum unter der echten Pokémonliga-Kappe hervorschauten, und hatte grün-braune Augen, welche sich interessiert umsahen. Es dauerte auch einige Zeit, bis seine Ausrüstung komplett war. Zuerst bekam er seinen Spezial-Pokéball, den Weltenball und er war tatsächlich zufrieden mit dem Ergebnis. Dann bekam er den Rucksack mit Schlafsack und Zelt und ein blaues 26-er Herren-Rad. Da er vor Alabastia stand, wußte er, wo er Pokédex und das Glumanda herbekommen würde, nämlich wie jeder andere angehende Trainer direkt bei Professor Eich.

Als King sich umdrehte, schaute er auf ein Ehepaar das ihn freudig anstrahlte, die Frau sagte: "Unser kleiner Joey erfüllt nun unseren Traum, er wird Pokémontrainer, ist das zu fassen?" *Aha, ich starte also mit Ash, als einer der 4 Trainer aus Alabastia. Da Ash Pikachu bekommt, und Gary mit 79,435 Prozentiger Sicherheit Schiggy nimmt, bin ich also der Trainer der Glumanda bekommt, so wie ich es wollte. Ich wüßte nur zu gerne wer der oder die vierte Trainer/-in ist.* King's Anime-Vater gab King, der hier den Namen Joey trug, einen Pokégear. "Hier Jung, den hab ich von deinen Onkel Tian aus Johto bekommen, damit kannst du uns jederzeit erreichen und auch andere Trainer oder sonstige wichtige oder unwichtige Personen kannst du damit anrufen, doch leider kann es maximal 10 Nummern und unsere speichern. Zudem soll es eine eingebaute Kartenfunktion und ein eingebautes Radio geben. Na ja, aber eine der Hauptfunktionen ist sicherlich die Uhr mit Kalender und Terminplaner." Dankend nahm Joey den Pokégear an und radelte nachdem er seinen Anime-Eltern noch einen Abschiedskuß gegeben hatte los, sein Ziel war das Labor von Professor Eich.

Joey erreicht kurze Zeit später das Labor des Professors. *Hmm, mal abgesehen von Gary, der wohl hier wohnt, und Ash, welcher sowieso zu spät kommen wird, scheine ich der erste zu sein.* Joey ging ins Labor hinein und wurde auch schon vom Professor

erwartet. "Hallo Joey... du bist der erste, welcher hier ist. Also kannst du dir schon mal ein Pokémon aussuchen..." Ohne lange zu überlegen nahm Joey den Pokéball von Glumanda und rief: "Ich wähle dich, Glumanda..." und schon kam das kleine Putzige Glumanda aus dem Pokéball es trug auch die Blumenschleife, welche der Zeichner gezeichnet hatte, um zu verdeutlichen, daß das Glumanda weiblich wäre. "Professor, was hat die Schleife zu bedeuten?" erkundigte sich Joey. "Ich weiß es nicht. Eigentlich dürfte es gar keine Schleife haben... hmmm... ich würde sagen, das es heißen soll, das es weiblich ist."

Wie kann das sein? Auf meiner Liste habe ich doch Glumanda und nicht Glumanda-Weibchen geschrieben... dachte sich Joey, doch zu Glumanda meinte er: "Was hältst du davon, wenn ich dich von heute an Glumi nenne?" freudig sprang Glumi zu Joey, in diesem Moment kam ein zehn Jähriges Mädchen an. Das Mädchen hatte ein Blaues Kleid an, dazu trug sie Weiße Turnschuhe und ein Rotes Jackett, sie war etwas größer als Joey und hatte blaue Augen und rotes Haar, das ihr bis zu den Schultern reichte. Sie grüßte Professor Eich und Joey und als wenn Joey sie schon Jahrelang kennen würde sagte er "Hallo Myrra1!" Erstaunt schaute Myrra zu Joey, als wenn jemand unbekanntes vor ihr stehen würde, doch sie sagte nichts.

"So Myrra, du kannst dir auch schon mal dein Pokémon aussuchen." Meinte Professor Eich. Myrra nickte, und nahm sich dann den Pokéball mit Bisasam und rief "du bist dran, Bisasam!" Das kleine Pflanzenpokémon schaute sich verwirrt um, sagte "Bisa" ("Tschüs") und wollte davon trotten, als Myrra sich ihm in den Weg stellte. "Halt Bisa, du bist mein Pokémon!" Bisasam ignorierte Myrra weiterhin, als es Glumanda sah, welches sich auf Joey's Anweisung hin, in Bisasams Weg gestellt hatte, wich es zurück. "Gluma!!! Manda manda glu, manda glu mandaa?" ("Halt!!! WAS glaubst DU, was du bist?") erkundigte sich Glumanda. "Laß gut sein Glumanda..." meinte Myrra und war den Tränen nahe. "Bisa sam bisa sambisa, Bisasam..." ("Entschuldige dich bei ihr, Bisasam...") Erstaunt schaute Glumanda ihren Trainer an, Bisasam hingegen war erschrocken, wie konnte ein Mensch nur in der Sprache der Pokémon sprechen?

Myrra sah erstaunt auf, als Bisasam ihr mit einer Ranke leicht auf die Schulter tippte. Zu Joey schauend meinte Bisasam: "Bisa... sam saam biissa bisabisaa!" Joey nickte und übersetzte, "Bisasam möchte, das ich dir sage, das es sich bei dir entschuldigt, und das es nicht wieder vorkommen wird." Bisasam nickte. Von dem ganzen hatte Prof. Eich nichts mitbekommen, da er gerade damit beschäftigt war, Gary das Schiggy zu geben. Als nun die ersten drei Trainer aus Alabastia ihr Pokémon bekommen hatten, bekamen sie jeweils noch fünf Pokébälle und ihre Pokémontrainerlizenz in Form des Pokédex. "Und das ihr mir und eurer Heimatstadt Alabastia keine Schande macht." Waren Prof. Eichs letzte Worte, bevor Joey und Myrra loszogen, beide waren mit Fahrrad unterwegs, nur Gary wollte noch auf seinem Rivalen Ash warten.